

# ÖÄK-Psy-Diplom-Weiterbildung als Chance

Der überzeugende Effekt ärztlicher Beziehungskompetenz



© DI Johann Weiß

**Das Naturgarten-Ambiente** fördert Selbstsorge und optimiert die Lernerfahrung.

Die Coronapandemie stellt seit 2020 Patient:innen und Ärzt:innen vor besondere Herausforderungen. Erschwerte Rahmenbedingungen, beispielsweise Zugangsbeschränkungen bei Ordinationen, passager eingeschränkte medizinische Leistungsangebote und auch überlastete Leistungsanbieter, hatten für Mediziner:innen eine massive Zunahme konflikthafter Begegnungen mit Patienten und ihren Angehörigen zur Folge. Somit stiegen das Burnout-Risiko und das Risiko juristischer Klagen. Eine professionelle, patient:innenzentrierte Gesprächsführungskompetenz und die Fähigkeit zur Selbstsorge haben sich somit als Notwendigkeit erwiesen.

Entsprechend der ärztlichen Ausbildungsordnung in Österreich ist „der Erwerb psychosozialer Kompetenz vorzusehen, der auch Supervision mit der Möglichkeit zur Selbstreflexion mit einzuschließen hat“.<sup>1</sup> Im medizinischen Bereich als Supervisionsform seit langem bewährt ist die Balintgruppenarbeit.<sup>2</sup> Die Psy-Diplom-Weiterbildungen der Österreichischen Ärztekammer (ÖÄK) bieten sie als wesentlichen Teil der Weiterbildung an. Drei aufeinander aufbauende Weiterbildungsmodule, die Psychosoziale Medizin (Psy1), die Psychosomatische Medizin (Psy2) und die Psychotherapeutische Medizin (Psy3),

sorgen mit jedem Modul nachweislich für eine verbesserte Behandlungsqualität und eine höhere Zufriedenheit von Ärzt:innen und Patient:innen<sup>3</sup>.

## Qualitätssicherung und Burnoutprophylaxe

Zur Evaluation der Wirkung des Lehrganges Psychosoziale Medizin (Psy1), der im Naturhotel Steinschalerhof im niederösterreichischen Pielachtal<sup>4</sup> stattfand, wurde eine Studie durchgeführt<sup>5</sup>. In dieser sind die Erhöhung der Effektivität ärztlicher Behandlung sowie die burnoutprophylaktische Wirkung auf die teilnehmenden Ärzt:innen belegt. Die ärztliche Übung der Gesprächsführung in diesem Rahmen dient ergo sowohl der Qualitätssicherung als auch der Gesundheitsvorsorge der Teilnehmer:innen.



**GASTAUTOR:**  
**Dr. Norbert Wißgott,**  
**MSc**  
Allgemeinmediziner  
und Arzt für Psychotherapeutische  
Medizin in Zwettl

Die Ärzt:innen und die Lehrenden der ÖÄK-Psy-Diplom-Weiterbildungen erleben die Lehrgänge in einer Atmosphäre von Freude und Interesse. Den Teilnehmer:innen zufolge erzielt der Abwechslungsreichtum des Miteinanderlernens Leichtigkeit und Stärkung und steigert somit die persönliche Lebensqualität erheblich. Effektive Weiterbildung kann und soll gleichermaßen Erholung sein.

Das qualitätssichernde Prinzip der Selbstsorge<sup>6</sup> bildet die Grundlage ärztlicher Burnoutprophylaxe.

## Natur als didaktischer Verstärker

Ein idyllischer Naturgarten<sup>4</sup> fungiert als ideale Stätte der Weiterbildung. Selbstsorge und stärkende Erholung durch dieses Ambiente optimieren die Lernerfahrung der Teilnehmer:innen in lebendiger Gemeinsamkeit. Eine naturbelassene Umgebung als Ort der Weiterbildung ist als biopsychosozialökologische Maßnahme im Sinne von „Green Care Empowerment“<sup>7</sup> zu

verstehen. Teilnehmende Ärzt:innen bestätigen das mit ihren Rückmeldungen: Die günstigen Lernbedingungen in solch anregendem Rahmen fördern die Vermittlung einer gesunden Lebensführung der zu behandelnden Patient:innen.

Die ÖÄK-Psy-Diplom-Weiterbildung für Ärzt:innen für Allgemeinmedizin, Fachärzt:innen aller Sonderfächer und Ärzt:innen in Ausbildung erweitert in dem Wissen um psychosoziale Wechselwirkungen die spezifischen diagnostisch-therapeutischen Fähigkeiten und Fertigkeiten im Bereich der Arzt-Patienten-Kommunikation und des ärztlichen Gesprächs. Sie folgt dem derzeit gültigen biopsychosozialen Wissenschaftsmodell von Gesundheit und Krankheit und vertieft eine biopsychosozioökologische ärztliche Haltung.<sup>3</sup>

### Literatur:

- 1 RIS Rechtsinformationssystem des Bundes. Bundesrecht konsolidiert: Gesamte Rechtsvorschrift für Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015, Fassung vom 10.07.2022. § 9. (4), [ris.bka.gv.at](https://ris.bka.gv.at)
- 2 Wißgott N, Erkenntnisse der Balintarbeit im Kontext der Palliative Care. In: Balint-Journal 2019, 4(4), S. 121-124. Georg Thieme Verlag.
- 3 Österreichischer Arbeitskreis für Gruppentherapie und Gruppendynamik: [integrativtherapie.oeagg.at/fortbildung-weiterbildung/psydiplome.info](https://integrativtherapie.oeagg.at/fortbildung-weiterbildung/psydiplome.info)
- 4 Naturhotel Steinschalerhof: [steinschaler.at](https://steinschaler.at)
- 5 Wißgott N, Zur Wirkung der Diplomweiterbildung „Psychosoziale Medizin (Psy1)“. In: Balint-Journal 2022, 3(4), S. 23: 85–89. Georg Thieme Verlag.
- 6 Lippmann FO, Selbstsorge – (k)ein Thema für Ärzte. In: Balint-Journal 2012; 13: 101-112. Georg Thieme Verlag.
- 7 Petzold HG, GREEN CARE – Plädoyer für eine ökologisch fundierte Gesundheit, [fpi-publikation.de/textarchiv-petzold](https://fpi-publikation.de/textarchiv-petzold)



## ÖÄK-Psy-Diplome-Weiterbildungslehrgänge des ÖÄGG

Psy 1: ab März 2023  
Psy 2: ab Oktober 2023  
Psy 3: ab Herbst 2024



Veranstaltungsort:  
Naturhotel Steinschalerhof  
[steinschaler.at](https://steinschaler.at)

Information und Anmeldung:  
[psy-diplome@oeagg.at](mailto:psy-diplome@oeagg.at),  
[psydiplome.info](https://psydiplome.info)

© privat

# Haus Ärzt:in



## FACHARZTTITEL IN SICHT

Ein Meilenstein nach 30-jährigen Bemühungen –  
Allgemein- und Familienmedizin werden aufgewertet –  
noch etliche Fragen offen

### Gute Aussichten auf personalisierte Therapien

COPD: Neue Erkenntnisse über den Krankheitsmechanismus



### Praxiswissen: Brustkrebs

Früherkennung – onkologische Therapie –  
plastisch-rekonstruktive Chirurgie